



[Ottawa](#)



Ottawa



Tulpenfest in Ottawa



Im Parlament in Ottawa



Das Parlament in der Hauptstadt Ottawa



Ottawa hat architektonisch viel zu bieten



Parliament Hill Ottawa

Ottawa - Die Hauptstadt von Kanada

Ottawa, die Hauptstadt von Kanada, liegt im östlichen Teil der Provinz Ontario. Gemeinsam mit der Zwillingsstadt Gatineau (Québec) bildet sie einen Ballungsraum mit über 1,4 Millionen Einwohnern. Ottawa selbst hat 933.600 Einwohner, sie ist damit die sechstgrößte Stadt Kanadas. Wirtschaftlich getragen wird die Hauptstadt und die sie umgebende Metropolregion von den Arbeitsplätzen in den Bundesbehörden und der Bundesregierung und in den Hochtechnologieindustrie-Firmen.

Ottawa, die Hauptstadt Kanadas ist durch seine Lage an der Grenze zu Québec offiziell zweisprachige Stadt, 63 Prozent englisch- und 15 Prozent französischsprachig. Downtown ist das finanzielle und kommerzielle Zentrum der Stadt.

Die 1850 gegründete Stadt ist mit 2778,64 Quadratkilometern Fläche sehr weitläufig angelegt. Mit ihrer Fläche ist die kanadische Hauptstadt größer als das deutsche Bundesland Saarland.

Die Hauptstadt Kanadas, am Ottawa-Fluss und Rideau River gelegen, bildet mit dem Regierungsviertel, dem Parliament Hill eine wunderschöne Hauptstadt-Kulisse.

Das Motto der Stadt lautet: Advance Ottawa - „Vorwärts Ottawa“

Ottawa entdecken, die Hauptstadt Kanadas lädt mit vielen Sehenswürdigkeiten zum Bummeln und Kennenlernen ein.

Parliament Hill

Der Parliament Hill (französisch Colline du Parlement) war ursprünglich der Standort einer Militärkaserne. Heute befinden sich dort die Gebäude des kanadischen Parlaments. Nachdem Königin Victoria Ottawa als Hauptstadt Kanadas bestimmt hatte, begannen 1859, acht Jahre vor dem Verfassungsstatut die Umbauarbeiten zum Regierungsviertel. Zentrales und dominierendes Gebäude ist der im neogotischen Stil erbaute Centre Block mit dem 92 Meter hohen Peace Tower.

Der gesamt Parlamentsbezirk ist knapp neun Hektar groß, er wird im Norden vom Ottawa River, im Osten von den Ottawa Locks, im Süden von der Wellington Street und im Westen von der Zufahrt zum Obersten Gerichtshof begrenzt. Auf dem Parliament Hill stehen viele Statuen von Persönlichkeiten der kanadischen Geschichte. Es sind dies George-Étienne Cartier, John Macdonald, Königin Victoria, Alexander Mackenzie, Galahad, George Brown, Thomas D'Arcy McGee, Robert Baldwin, Louis-Hippolyte La Fontaine, Wilfrid Laurier, Robert Borden, William Lyon Mackenzie King, Königin Elisabeth II., John Diefenbaker, Lester Pearson und die Famous Five.

Weitere prägnante Punkte auf dem Parliament Hill sind die Centennial Flame, die zum 100. Geburtstag Kanadas errichtet wurde und das Police and Peace Officers' Memorial für die in Ausübung ihres Dienstes verstorbenen Polizistinnen und Polizisten.

National Gallery of Canada

Die Nationalgalerie Kanadas (französisch Musée des beaux-arts du Canada) in Ottawa kann getrost als das führende Kunstmuseum Kanadas genannt werden. Die National Gallery of Canada verfügt über eine umfangreiche Sammlung von Kunstwerken kanadischer und indigener Künstler. Aber auch von europäischen Künstlern werden Gemälde, Zeichnungen, Skulpturen und Fotografien gezeigt. Zeitgenössische Kunstwerke, unter anderem von Andy Warhol finden in der Nationalgalerie ihren Platz.

Gegründet wurde die National Gallery of Canada im Jahr 1880 vom 9. Duke of Argyll, John Douglas Sutherland Campbell. Nach Stationen in anderen Gebäuden wie dem Supreme Court of Canada

wurde 1988 das markante, vom israelisch-kanadischen Architekten Mosche Safdie entworfene Gebäude bezogen.

Der Nationalgalerie angegliedert ist das „The Canadian Museum of Contemporary Photography“.

Zu finden ist die National Gallery of Canada in 380 Sussex Drive.

Weitere Informationen finden sich [hier](#).

Rideau Canal

Der Rideau Canal (französisch Canal Rideau) verbindet Ottawa, die Hauptstadt Kanadas mit der Stadt Kingston am Ontariosee. Der auch Rideau Waterway genannte Kanal ist 202 Kilometer lang. Seit dem Jahr 1925 ist die seit seiner Eröffnung 1832 durchgehend genutzte Wasserstraße National Historic Site. 2007 wurde der Rideau Canal, die älteste künstliche Wasserstraße Nordamerikas von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt.

Insgesamt sind nur 19 Kilometer des Kanals künstlich angelegt, die andere Streckenlänge beinhaltet den Rideau und den Cataraqui River. Der Rideau Canal überbrückt die Höhenmeter zwischen Ottawa und Kingston durch 47 Schleusen an 24 Standorten. Im Sommer beliebt für Boots- und Kanufahrten lockt der Kanal im Winter bei ausreichender Eisdicke als weltweit größte natürliche Eislauffläche. Auf 6,4 Kilometern Länge kann dem Sport- und Freizeitvergnügen auf schmalen Kufen gefrönt werden.

Ursprünglich ausschließlich für militärische Zwecke gebaut ist der Rideau Canal heute eine der Attraktionen der Hauptstadt Kanadas.

Weitere Informationen finden sich [hier](#).

Weitere aktuelle Informationen aus Ottawa, der Hauptstadt Kanadas gibt's unter www.ottawa.ca